

2. Kreisklasse Herren Gruppe 04

SG Misburg IV : TSV Anderten III
Montag, 28.11.2022, 19:00 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Unentschieden zwischen der SG Misburg IV und dem TSV Anderten III

Im Spiel der 2. Kreisklasse Herren Gruppe 04 traf die SG Misburg IV am vergangenen Montag im 9. Saisonspiel auf den TSV Anderten III. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussdoppel Bein / Heitmüller, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für den Gast sicherte. Garant für dieses Remis war insbesondere das untere Paarkreuz des Heimteams, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass die SG Misburg IV und der TSV Anderten III dieses Match mit mindestens einem Ersatzspieler bestritten.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los. Gekämpft bis zum Schluss hatten Grasshoff / Moskovchenko in der Partie gegen Youssef / Sieg. Jedoch mussten sie trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Das war nichts für schwache Nerven. Wie der letzte Satz, so endeten auch die 4 vorhergehenden Sätze dabei nur mit 2 Punkten Unterschied in einem extrem engen Duell. Dannehl / van Laak kamen mit der Spielweise von Bein / Heitmüller am Tisch indes gut zu Recht und mussten im Gesamten lediglich einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Bemerkenswert war hierbei der zweite Satz, der erst nach 34 Punkten mit einem verlorenen Satz für Dannehl / van Laak beendet wurde. Beim wenig später folgenden 11:8, 11:7, 11:8 gegen Funke / Pietzonka fanden Minkin / Carriere von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Christian Sieg war für Sven Grasshoff letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Ali Youssef wurden Viacheslav Moskovchenko unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Dann ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Stefan Dannehl die Partie gegen Inge Heitmüller noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Unzufrieden über seine 2:3-Niederlage gegen Sarah-Vanessa Bein war Yevgen Minkin, obwohl er alles gegeben hatte. Somit gelang es ihm nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu seinen Gunsten zu entscheiden. Das war eine ganz schön enge Kiste! Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Eher ungefährdet war wiederum der Erfolg in drei Sätzen von Michael van Laak im Anschluss gegen René Pietzonka. Marc Carriere war im Einzel gegen Constantin Funke nicht zu stoppen und gewann recht eindeutig mit 3:0. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Eine knappe Niederlage gab es für Sven Grasshoff beim 2:3 gegen Ali Youssef. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Christian Sieg wurden Viacheslav Moskovchenko unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte im Anschluss Stefan Dannehl letztlich parat, um Sarah-Vanessa Bein final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 0:3. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:7. Beim 3:0-Erfolg gelang es Yevgen Minkin die Gastspielerin Inge Heitmüller in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Das war ein souveräner Sieg. Michael van Laak gewann derweil sein Spiel gegen Constantin Funke überzeugend und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, in drei Sätzen. Wie eindeutig es in dem Spiel zuging, unterstreicht auch die Tatsache, dass van Laak seinem Gegner weniger als acht Punkte in allen drei Sätzen im Gesamten überließ. Eher ungefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Marc Carriere gegen René Pietzonka. Bevor die

beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Schlagabtausches im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Bei der folgenden 1:3-Niederlage gegen Bein / Heitmüller hatten Grasshoff / Moskovchenko nur im ersten Satz eine Chance. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team der SG Misburg IV die Saison mit einem Punkteverhältnis von 7:11 bei 3 Saison-Siegen, 5 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft des TSV Anderten III erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 9:9. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:

SG Misburg IV

Doppel: Grasshoff / Moskovchenko 0:2, Dannehl / van Laak 1:0, Minkin / Carriere 1:0

Einzel: S. Grasshoff 0:2, V. Moskovchenko 0:2, S. Dannehl 1:1, Y. Minkin 1:1, M. Laak 2:0, M. Carriere 2:0

TSV Anderten III

Doppel: Bein / Heitmüller 1:1, Youssef / Sieg 1:0, Funke / Pietzonka 0:1

Einzel: A. Youssef 2:0, C. Sieg 2:0, S. Bein 2:0, I. Heitmüller 0:2, C. Funke 0:2, R. Pietzonka 0:2